

148r

Dominica Trinitatis Concio v. M. Lutheri
Actorum . 2 .

Weil man jetzt die best von d' heiligen dreifaltigkeit d' heil'g'g'et' und unserm
 artikel der ew'g'g'et' ist, viel geschet ist worden, wollen wir auch werden
 darvon, und wündel' die predigt Petri am pfingst tag, Acto. 2. Eff' und am
 de spiritu uno. Ego wir aber den tet' anlegen, wollen wir uns
 dem tet' von den dreyen personen vordem, dem wir selber tet' mit
 werden anwenden können, und ich noch anders nach mir, Der propheet
 fuhrst erst wort d' heil'g'g'et' will' an'g'issen, das sind zwo personen, wort
 spricht und' spricht von einem geist, das ist zu eroll' an'g'issen, und od'
 p'ndem, vorstellig' wort will' v'nd' ihm, also dem heil'g'g'et' d' heil'g'g'et',
 der heil'g'g'et' tag das heil'g'g'et', das ist die dritte person, was ist d' heil'g'g'et'
 geist, was ist d' heil'g'g'et', das ist die dritte person, was ist d' heil'g'g'et'
 testament' geschriben ist der heil'g'g'et' geist gegeben, das die propheeten die
 heil'g'g'et' wort verstanden haben, v'nd' das d' geist wort ist, Regit' h'
 l'ius formis, die heil'g'g'et' wort ge'gen, Cap. 5. Item das wort d' heil'g'g'et',
 ist auch, denn od' ich d' heil'g'g'et' d' heil'g'g'et' in meinem sprach den
 reden, durch mich d' heil'g'g'et' sprach v'nd' ich nicht den, noch den er nicht
 v'nd' sagen, die mancher lay sprach den v'nd' nicht, der tet' ist
 g'ew'lichlich, das wort und geist zwo personen und' eine person ist,
 noch formis nicht zwo personen, denn od' nicht verstanden
 werden, also ich will' an'g'issen von meinem geist, das ist von mir
 selbst und' meinem v'nd' sollen sie an'g'issen, d' heil'g'g'et' heil'g'g'et'
 d' heil'g'g'et' nicht sein zu' l'eren, d' heil'g'g'et' nicht auch nicht von d' heil'g'g'et'
 v'nd' l'eren, denn wir nicht predigen zu' l'eren, als od'

P